

Strom billiger ab 1.10.99! (AEW)

Fallobst Hausen/Fils

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 19. August 1999
20. Jahrgang · Nummer 33



Ein beliebtes Ausflugsziel

↳ die Hiltenburg oberhalb von Bad Ditzenbach



Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. (0 71 61) 9 30 20-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Maria Schiek, Helfensteinstraße 29,
zum 89. Geburtstag am 23. August 1999

Herrn Josef Deckenbach, Helfensteinstraße 29,
zum 72. Geburtstag am 24. August 1999

Frau Gertrud Müller, Gartenstraße 22,
zum 70. Geburtstag am 24. August 1999



Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 19. August 1999

Zu einer außerordentlichen Sitzung treffen sich die Mitglieder
des Gemeinderates am kommenden Donnerstag, dem 19. August
1999, um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der
Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach.

Schwerpunktthema dieser Sitzung ist das Planfeststellungsver-
fahren zum Ausbau der Bundesautobahn A 8 zwischen Gruibin-
gen und Mühlhausen. Hier soll über eine Klage gegen den Plan-
feststellungsbeschluss des Regierungspräsidiums Stuttgart
beraten werden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich ein-
geladen!

Sportkreis Göppingen zeichnet erstmals "Sportfreundliche Kommunen" aus

Eislingen, Süßen und **Bad Ditzgenbach** sind die drei Sieger der
Sportkreis-Aktion "Sportfreundliche Kommune 1999". In der
Klasse über 15.000 sicherte sich die Stadt Eislingen mit der
höchsten Punktzahl aller teilnehmenden Kommunen Platz 1.
Süßen konnte sich bei den Kommunen über 5.000 bis 15.000
Einwohner durchsetzen. **Bei den kleineren Gemeinden bis
5.000 Einwohner erreichte Bad Ditzgenbach souverän den
Platz an der (Sportförderungs-) Sonne.**

Ende 1998 hatte der Sportkreis Göppingen einen Fragebogen
zur Situation der Sportförderung an alle 38 Städte und Gemein-
den des Landkreises verschickt. Bei der von der Resonanz her
einmaligen Aktion im Württembergischen Landessportbund ha-
ben 26 Kommunen teilgenommen, d.h. zwei Drittel!

Der vom Sportkreis eingesetzte Arbeitskreis mit Wolfgang
Bernecker (Sportkreis-Vorsitzender), Walter Nuszer, Karl-Heinz
Schneider (beide stellvertretende Vorsitzende) und Bernhard
Eichhorst (stellvertretender Vorsitzender und Pressesprecher)
werteten die Vielzahl an Daten aus und kam zu folgenden allge-
meinen Ergebnissen:

- Alle 26 teilgenommenen Kommunen sind "sportfreundlich"
- Die Sportförderung der Kommunen im Landkreis Göppin-
gen ist breit gefächert

- Es kann sich nur um eine "Momentaufnahme" handeln
- Die vom Arbeitskreis vorgenommene Gewichtung ist natür-
lich subjektiv; er legte besonderen Wert auf die Einzelheiten
der Zuschussrichtlinien und die kostenlose Überlassung
von Sportstätten/Grundstücken an Sportvereine
- Die Erhebung erfolgte im Interesse der 240 Sportvereine
im Kreis Göppingen und soll keine Konkurrenzgedanken zu
Kulturinstitutionen aufbauen
- Alle drei Parteien sollen profitieren:
Anstoß zu Gesprächen für / zwischen
 - Sportvereine
 - Kommunen
 - Sportkreis

Bald wird Strom billiger

Albwerk senkt zum 01.10.1999 die Tarife für Haus- halts- und Landwirtschaftskunden

Nach der Preissenkung für die Gewerbekunden zum
01.07.1999 wird nun auch der Strom für die Haushalts-
und Landwirtschaftskunden ab dem 01.10.1999 deutlich günstiger.

Haushalte und Landwirtschaft zahlen dann statt 22 Pfennigen/
kWh (inkl. Öko- und gültige Umsatzsteuer: 27,8 Pfennige/kWh)
nur noch 19,8 Pfennige/kWh (inkl. Öko- und gültige Umsatz-
steuer: 25,3 Pfennige/kWh). Der Nachtstrompreis wird überdies
von 11,2 Pfennigen/kWh (inkl. Öko- und gültige Umsatzsteuer:
15,3 Pfennige/kWh) auf 10,6 Pfennige/kWh (inkl. Öko- und gül-
tige Umsatzsteuer: 14,6 Pfennige/kWh) gesenkt. Allein diese
Maßnahmen bedeuten für die Haushalte Einsparungen von ca.
9 %.

Neu ab dem 01.10.1999 ist der Treuebonusvertrag für die Alb-
werks-Kunden. Hierbei wird kein fester Preis vereinbart, son-
dern ein prozentualer Bonus, der sich an den jeweils gültigen
Allgemeinen Tarifen orientiert. Werden die Allgemeinen Tarife
während der Vertragslaufzeit weiter gesenkt, kommt der Kunde
automatisch in den Genuss dieser Senkung.

Gleich nach den Sommerferien werden die Kunden vom Alb-
werk angeschrieben. Haushalt und Landwirtschaft erhalten bei
einjährigem Vertrag einen 5%igen Bonus bzw. 10%igen Bonus
bei 2 Jahren. Bei den Gewerbekunden sind es 15 % bzw. 20 %
bei 2 Jahren. Der Nachlass wird sowohl auf die Kilowattstunden
als auch auf den Leistungspreis (Grundgebühr) gewährt.

Ein Durchschnittshaushalt (4.000 Kilowattstunden im Jahr) wird
mehr als 200 DM pro Jahr sparen. Bei einem Handwerksbetrieb
(10.000 Kilowattstunden im Jahr) macht die Entlastung sogar
rund 905 DM jährlich und bei größerem Gewerbe (ca. 50.000
Kilowattstunden im Jahr) annähernd 3.500 DM im Jahr aus.

HAUSHALTSSATZUNG des Abwasserverbandes Deggingen für das Haushaltsjahr 1999

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über die kommu-
nale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Ge-
meindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsver-
sammlung in ihrer Sitzung am 16.06.1999 folgende Haushalts-
satzung für das Haushaltsjahr 1999 beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben
in Höhe von | 986.350 DM |
| davon
im Verwaltungshaushalt | 559.000 DM |
| im Vermögenshaushalt | 427.350 DM |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen
Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung)
in Höhe von | -0- DM |



3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungs-
ermächtigungen in Höhe von -0- DM

**§ 2
Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt
auf 80.000 DM

**§ 3
Umlagen**

1. Die Umlagen werden gemäß § 19 GKZ
im Verwaltungshaushalt auf 554.400 DM
im Vermögenshaushalt auf 415.250 DM
festgesetzt.
2. Die Umlagen werden ratenweise in voller Höhe laut Haus-
haltsplan erhoben. Evtl. Überzahlungen werden anlässlich
der Jahresrechnung 1999 erstattet.

Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlaß vom 06.08.1999,
l 2 - 902.5 die Gesetzmäßigkeit vorstehender Haushaltssat-
zung bestätigt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen in der Zeit vom **23.
August 1999 bis 31. August 1999, jeweils einschließlich**, auf
am Rathaus Deggingen, Zimmer 12, während der üblichen
Dienststunden aus.

Deggingen, 13.08.1999
gez. Stickel
Verbandsvorsitzender

- 7) Auswärtige Schüler/innen
- | | |
|---|--------|
| a) Einzelunterricht zu 45 Minuten | 191 DM |
| b) Einzelunterricht zu 60 Minuten | 250 DM |
| c) Einzelunterricht zu 30 Minuten | 123 DM |
| d) Partnerunterricht, 2 Kinder, 45 Min. | 105 DM |
| e) Kleingruppe, 3 Kinder, 45 Min. | 81 DM |
- 8) Erwachsene mit eigenem Einkommen ab dem 18. Le-
bensjahr zahlen folgende Entgelte:
- | | |
|--|--------|
| a) Einzelunterricht zu 45 Minuten | 196 DM |
| b) Einzelunterricht zu 60 Minuten | 262 DM |
| c) Einzelunterricht zu 30 Minuten | 131 DM |
| d) Partnerunterricht zu 45 Minuten | 110 DM |
| e) Gruppenunterricht mit 3 Teilnehmern | 86 DM |
- 9) Erwachsene ohne Einkommen (zum Beispiel Student/
innen) können nur bis zum 25. Lebensjahr Unterricht zu
den Entgeltsätzen nach Abs. 4 und 5 erhalten.
- 10) Das einmalige Aufnahmeentgelt beträgt 39 DM
- 11) Für Mietinstrumente gilt ein monatliches Entgelt
von 30 DM
- 12) Die Regelmietdauer soll ein Jahr nicht überschreiten.
Die Mietdauer über den Zeitraum von einem Jahr hin-
ausist nur möglich, wenn das Mietinstrument nicht für
eine/n andere/n Schüler/in vorgemerkt ist.
- 13) Schüler/innen des instrumentalen Klassenunterrichts
sind für maximal drei Monate vom Mietentgelt befreit.

Andere Regelungen der Entgeltrichtlinien wurden nicht geän-
dert und gelten damit unverändert weiter.

§ 9 Inkrafttreten

Die geänderten Entgeltrichtlinien gelten ab 1. Oktober 1999.

**Änderung der Entgeltrichtlinien
der Musikschule Geislingen an der Steige**

Der Gemeinderat der Stadt Geislingen an der Steige hat am
16.12.1998 eine Änderung der Entgeltrichtlinien der Musik-
schule Geislingen beschlossen.

§ 1 hat künftig folgende Fassung:

§ 1 Höhe der Entgelte

- 1) Die Unterrichtsentgelte beziehen sich auf in der Regel
eine Stunde Unterricht (45 Minuten) pro Woche (Jahres-
wochenstunde).
- 2) *Angefangene* Monate werden voll berechnet.
- 3) Bei den Entgelten handelt es sich um Jahresentgelte,
die in zwölf monatlichen Abschlagszahlungen zu leisten
sind, also auch während der gesetzlichen Schulferien.
- 4) Die Unterrichtsentgelte betragen je monatliche Ab-
schlagszahlung ab 01.10.1999:
- | | |
|---|--------|
| a) Grundausbildung (musikalische Früherzie-
hung, rhythmisch-musikalische Erziehung,
Grundklasse) | |
| b) | 39 DM |
| b) Instrumentaler Klassenunterricht für 6- bis
8-Jährige für die Dauer von maximal zwei
Unterrichtsjahren (5 bis 8 Kinder, 60 Min.) | 39 DM |
| c) Partnerunterricht, Instrumental- oder
Vokalfach, zwei Kinder | |
| d) Kleingruppe, Instrumental- oder Vokal-
unterricht, drei Kinder | |
| e) Einzelunterricht, Instrumental- oder
Vokalfach | 134 DM |
- 5) In pädagogisch begründeten Ausnahmefällen ist 30-
bzw. 60-minütiger Einzelunterricht möglich.
- | | |
|-----------------------------------|--------|
| a) Einzelunterricht zu 30 Minuten | 100 DM |
| b) Einzelunterricht zu 60 Minuten | 173 DM |
- 6) Abgeschlossene Kurse (lt. Sonderausschreibung)
mit 5 Unterrichtseinheiten à 45 Min. 65 DM
mit 10 Unterrichtseinheiten à 45 Min. 125 DM
jeweils in einem Betrag fällig.

Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 21.08., 12.00 Uhr, bis So., 22.08.99, 22.00 Uhr:
Herr Krebs, Deggingen, Telefon (0 73 34) 54 76

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr
und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertag-
en können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassen-
zahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer
(07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

21. bis 27. August 1999: **Apothek Wiesensteig**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89
Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen
Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur
Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa
gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.





Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport (rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (01 30) 84 84 85

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparic
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

22. August 1999

21. Sonntag im
Jahreskreis
Lesejahr A

Evangelium: Mt 16,13-20



P. Heitzert

Ich aber sage dir: Du bist Petrus - der Fels - und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen, und die Mächte der Unterwelt werden sie nicht überwältigen. Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben.

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 21. August

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 22. August

10.30 Uhr Sonntagsmessfeier

Dienstag, 24. August - Hl. Bartholomäus

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

Mittwoch, 25. August

19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Samstag, 28. August

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 29. August

10.30 Uhr Sonntagsmessfeier in St. Magnus, Gosbach

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministranten

Während den Ferien bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, den Ministrantendienst zu übernehmen. Herzlichen Dank!

Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Im Juli und August lädt die evangelische und katholische Kirchengemeinde mittwochs um 19.30 Uhr zum ökumenischen Abendgebet in der Alten Dorfkirche ein. Das letzte Abendgebet in diesem Sommer ist am kommenden Mittwoch, 25.08., um 19.30 Uhr. Allen, die für die Vorbereitung und Durchführung des Abendgebets gesorgt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Ein herzlicher Dank auch an alle Besucherinnen und Besucher des ökumenischen Abendgebets in diesem Jahr.

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 21. August

18.00 Uhr Vorabendmesse (Sofie + Albert Bitter; Josef Bitter; Theresia Raichle; Gisela Fellner; 2. Opfer für Maria Bosch; Eugen Bosch)

Sonntag, 22. August

10.30 Uhr Sonntagsmessfeier in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Montag, 23. August

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

Mittwoch, 25. August

8.45 Uhr Hl. Messe
19.30 Uhr Ökumenisches Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Donnerstag, 26. August

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

Freitag, 27. August

8.45 Uhr Hausfrauenmesse

Samstag, 28. August

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Sonntag, 29. August

10.30 Uhr Sonntagsmessfeier (Karl + Lidwina Maier; Agnes Schwarz + Siegfried Müller)
10.30 Uhr Kinderkirche

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Beerdigt wurden

Maia Bosch, Hölderlinweg 1, 87 Jahre
Eleonora Hohn, Bergstr. 9, 71 Jahre
Katharina Faber, Bahnhofstr. 19, 93 Jahre



Ministranten

Während den Ferien bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, den Ministrantendienst zu übernehmen. Herzlichen Dank!

Wir danken herzlich für Ihr Opfer "Miteinander teilen" im August in Höhe von DM 76,--.

Für beide Pfarreien

Herzlichen Dank für Ihr Opfer am vergangenen **Silbernen Sonntag**.

St. Laurentius DM 220,05 + DM 100,-- Einzelspende
St. Magnus DM 332,15

Pfarrer Zuparic ist bis 03.09. im Urlaub.

Vertretung in dringenden Fällen übernimmt für St. Magnus, Gosbach, H. Pfarrer Anton Fritz, Magnusstr. 26, Gosbach, für Bad Ditzenbach Herr Pfarrer Philipp Dangelmaier, Tel. (0 73 35) 52 54.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (22. - 28. August)

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Jesaja 42,3

Kirchliche Veranstaltungen

In der Ferienzeit fallen die Veranstaltungen der Gruppen und Treffs aus, doch

an Freitag, 20. August, 15.00 Uhr, findet für die Schüler die **Ausfahrt mit dem Traktor** statt.

Bernd Bühler wird die Kinder zu einem Grill- und Spielplatz bringen. Auch wer sich bis jetzt noch nicht angemeldet hat, kann noch teilnehmen.

Jeder sollte die Grillzutaten mitbringen, an denen er Geschmack findet.

Nun hoffen wir nur noch auf gutes Wetter, damit wir uns nicht umsonst gefreut haben.

Sonntag, 22. August

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Karl Scheufele, Bad Ditzenbach

Urlaubsvertretung für Pfarrer Rieker

Ab 24. August bis 9. September hat Pfarrer Klaus Bischoff die Vertretung in Auendorf übernommen. (Tel. 42 94)

Auskünfte können auch die Kirchengemeinderätin Frau Gerda Frey (Tel. 45 34) und Kirchenpflegerin Frau Lore Späth (Tel. 52 45) geben.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen." Jesaja 42,3

Sonntag, 22. August - 12. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Ben-Oliver Grundstein aus Bad Ditzenbach (Pfr. i.R. Scheufele)

Montag, 23. August

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 25. August

19.30 Uhr Ökumenische Abendandacht in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach

Donnerstag, 26. August

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

Sonntag, 29. August - 13. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)

Hinweis

Während der großen Ferien findet kein Kindergottesdienst statt und es kann auch kein Fahrdienst angeboten werden,

außerdem entfallen die sonst noch üblichen Gruppen, Kreise und Andachten.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 22. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 25. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN:

Montag, 23. August, 13.30 Uhr

Geführte Wanderung "Ave Maria"

Mit Wanderführer Eugen Bosch wandern wir am Reitstall Miller vorbei, über einen herrlichen Waldweg zur Wallfahrts- und Klosterkirche Ave Maria oberhalb von Deggingen. Es besteht die Möglichkeit, in Deggingen einzukehren. Wanderzeit ca. 2 Stunden.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

19.45 Uhr

Vortrag des leitenden Arztes der Kur- und Rehaklinik über ein krankheitsbezogenes Thema

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Dienstag, 24. August 1999, 19.45 Uhr

Froh- und Heilmachendes an der Bibel entdecken

Bibelabend mit Schwester Talida Starz

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Maria"

Mittwoch, 25. August 1999, ab 15.00 Uhr

Tanznachmittag mit "Albert Habres"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten.

Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte

5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

19.45 Uhr

Diavortrag "Patagonien... der wilde Süden Amerikas"

Dr. Hans-Heiner Gruss, Dipl. Geologe, Süßen

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Donnerstag, 26. August 1999, 12.50 Uhr

Ausflugsfahrt "Ludwigsburg - Blühendes Barock"

Das Ludwigsburger Schloss, das größte der nach dem Versailler Vorbild in Deutschland entstandene Fürstenschloss, ist eine von verschiedenen Baumeistern errichtete prächtige Barockanlage mit reicher Innenausstattung im Barock-Rokoko- und Empirestil mit 452 Gemächern. Das Residenzschloss ist von einer Parklandschaft umgeben mit kunstvollen Anlagen, mit der so beeindruckenden Blütenfülle Jahr für Jahr. Außerdem gibt es für Kinder und Junggebliebene im Märchengarten viel Unvergessliches zu entdecken. Die Rückfahrt führt übers Remstal - Strümpfelbach - Plochingen - Bad Boll - Bad Ditzenbach - Bad Überkingen.

Rückkehr gegen 19.00 Uhr

Fahrtpreis: 28,00 DM Erwachsene, 18,00 DM Kinder bis 12 Jahre

Preise einschl. Eintritt

Bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr anmelden!!

**14.00 Uhr in Bad Boll**

Gartenbesichtigung mit Dr. Hauschka - Kosmetikdemonstration bei der Firma WALA Heilmittel GmbH
Treffpunkt: Bosslerweg 2 / Hauptgebäude, Eckwälden, Ortsende
Anmeldung direkt bei WALA, Tel. (0 71 64) 9 30-2 50

Freitag, 27. August 1999, ab 17.00 Uhr
Grillfest mit den "Lustigen Ganslosem" rund ums "Haus des Gastes"
Erleben Sie einen gemütlichen Hock und lassen Sie sich von Speis und Trank des Cafés "Filsblick" verwöhnen.

19.45 Uhr

"Sing mal wieder..."
Ein Abend mit Wunschliedern und Bewirtung
Schwester Talida Starz
Ort: Kur- und Rehaklinik, 1. OG "Haus Vinzenz"

Spiel mit der Sonne
Sonntag, 1. August bis Sonntag, 22. August 1999 in Bad Überkingen von 12.00 bis 14.00 Uhr

Wer kennt es aus seiner Kindheit nicht - das "Spiel mit der Sonne" - in der Hoffnung mit einem kleinen Spiegel ein geeignetes Ziel zu finden.

Wir spielen dieses Spiel auch: zwischen Burghalde und Eichhalde werden drei Objekte von Bruno Demattio, Frieder Kerler und Jörg Zimmermann angestrahlt.

Das Sonnenlicht wird von einem 2,50 m x 2,50 m großen Spiegel auf einer Anhöhe eingefangen und über die Distanz von 1 km auf die Kunstwerke im Tal fokussiert.

Es waren aufwendige Berechnungen notwendig, um die Richtung des Zielstrahles zu berechnen. Schülerprojektgruppen des Helfenstein-, Michelberg-Gymnasiums und viele andere arbeiten seit Monaten an der Realisierung dieses Experiments.
Ein Spaß für Jung und Alt - gratis.

Eine Veranstaltung der FVG "Helfensteiner Land"

Familien-Freizeitpass '99 im Verkehrsamt
Gebühr 5,00 DM

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf

Grillnachmittag am 29.08.1999, 15.00 Uhr
Liebe Freunde und Gönner der SG Auendorf,
liebe Mitglieder,



am Sonntag, dem 29.08.1999, findet am Schützenhaus unser Grillnachmittag statt. Dazu laden wir Euch alle ganz herzlich ein. Für Fleisch, Brot, Wurst und Getränke ist gesorgt. Für Kaffee und Kuchen werden wie in jedem Jahr unsere lieben Frauen sorgen!

Für unsere kleinen Grillfreunde ist ein toller Grillplatz mit Spielmöglichkeit hergerichtet. Bei schlechtem Wetter gehen wir in unsere Halle!

Rundenwettkampf 5./12. September 1999

Weißenstein I - SG Auendorf I (**Kreisklasse A**)

Ralf Doll, Sarah Obermeier, Stefan Eckert, Martin Kauber, Ewald Eckert, Oliver Scheiber, Timo Kraus

SG Auendorf IV - SV Heiningen (**Kreisklasse B**)

Eugen Doll, Andre Kraus, Christa Rösch, Ulrich Rösch, Steffen Schweizer, Tobias Frey, Christian Wittlinger

SG Auendorf II - SG Donzdorf I (**Kreisklasse C**)

Heinz Späth, Roland Eckert, Karlheinz Späth, Ludwig Wittlinger, Horst Kugler, Willi Frasch, Nico Rösch

ZSG Gingen III - SG Auendorf III (**Kreisklasse C**)

Andreas Späth, Gerd Allmendinger, Karlheinz Frey, Michael Rösch, Karl-Ulrich Straub, Dieter Doll, Bianca Häußler

Die etwas fetter abgehobenen Schützen sind die Mannschaftsführer.

Dies ist die vorläufige Mannschaftsaufstellung - **Änderungen sind vorbehalten!**

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach

**Hüttenhock**

Der Schwäbische Albverein bedankt sich bei allen Festbesuchern, dass der Hüttenhock wieder erfolgreich war. Ein besonderer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, den zahlreichen Kuchenspendern, sowie dem Getränkehandel Köhler und der Bäckerei Bätzner.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 22. August.

Wanderstrecke:

Sontheimer Höhle - Lindenhütte - Schachenheide - Erbsental - Tiefental - Sontheimer Höhle

Wanderzeit: ca. 4 1/2 Stunden

Abfahrt: ist um 10.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad.

Führung: Anita und Karl Fuchs.

Rucksackvesper und Grillgut mitnehmen. Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinsenioren

Für alle Senioren, die teilnehmen an der Wanderwoche nach Bad Berneck im Fichtelgebirge, hier die Abfahrtszeiten am **kommenden Sonntag, 22. August:** Reichenbach/Täle - Bushaltestelle (Ortsmitte) - um 6.25 Uhr; Deggingen - Bushaltestelle (Abzw. Ave Maria) - um 6.40 Uhr; Deggingen - Friedhof - um 6.50 Uhr; Bad Ditzenbach - Bushaltestelle (Unterführung) - um 6.55 Uhr und Bad Ditzenbach - Steinigen - um 7.00 Uhr.
Bitte um Pünktlichkeit!

Bergtour "Nenzinger Himmel"

Für die Bergtour zum "Nenzinger Himmel" am 4. und 5. September, sind noch ein paar Plätze frei. Anmeldung und nähere Auskunft bei: Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach, Telefon tagsüber (0 73 31) 95 94 57 oder (0 73 34) 2 14 54. Anmeldeschluss ist der 19. August.

Ferner treffen sich alle Teilnehmer an dieser Tour am Mittwoch, 1. September, um 20.00 Uhr, im AV-Heim zu einer kurzen Besprechung.



FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

- Kulturelles -

An alle Abteilungen

Die Schützengesellschaft Gosbach veranstaltet dieses Jahr erstmalig ein **Ortspokalschießen**, zu dem u.a. auch der FTSV eingeladen ist.

Termin: 12.09.1999 - 09.10.1999.

Jede Mannschaft besteht aus 4 Personen. Es können mehrere Mannschaften gemeldet werden. Das Mindestalter beträgt 12 Jahre.

Die Gewehre werden zur Verfügung gestellt.

Trainingsmöglichkeiten unter fachkundiger Anleitung sind nach Voranmeldung möglich:

Dienstags ab 18.00 Uhr

Samstags ab 14.00 Uhr

Sonntags ab 10.00 Uhr

Interessierte bzw. Mannschaftssprecher melden sich bitte über die jeweiligen Abteilungsleiter oder direkt bei mir: Klaus Zischler, Tel.: (0 73 35) -28 23.

Ich bitte auch um Unterstützung durch die Abteilungsleiter.



FTSV Bad Ditzenbach - SV Aufhausen 4:2

Aufstellung: Lehr T., Rießler Ma., Wiedmann R., Schneider G. ab 62 Min. Köhler S., Jandl Andre, Nagel M., Schneider S., Nupholz P., Buck M., Lässer Wolfgang, Ottenschläger M. ab 45 Min. Huttner A.

Tore: 18 Min. 0:1, 35. Min.: 0:2, 37. Min. Schneider Stefan 1:2, 63 Min. Nupholz Peter 2:2, 76. Min. Nupholz P. 3:2, 86. Min. Huttner A. 4:2.

Sonntag, 15.08.1999 - SSV Hausen - FTSV 0:5

Lehr Th., Rießler Matthias, Wiedmann R., 47. Min. aus Ottenschläger M. ein, Sorg Heinz, Jandl A., Pendelin A., Erzurum M., Nagel M., Napholz P., 44 Min. aus Buck M. ein, Fähndrich Ch., Schneider S.

Tore: Schneider S. 19. Min. 1:0, Napholz P. 25. Min. 2:0, Wiedmann R. 45 Min. 3:0, Erzurum M. 47. Min. 4:0, Schneider S. 55. Min. 5:0:

Vorschau

Am Sonntag, dem 22.08.1999, spielt der FTSV im Bezirkspokal Hause gegen Wäscheneuren.

Anspiel: 15.00 Uhr.

Sollte Wäscheneuren eine Reserve zusammenbekommen, spielt um 13.15 Uhr die Reserve im Vorspiel. Da dies noch nicht abgeklärt ist, bitten wir die Fans im Kästchen nachzusehen ob das Spiel stattfindet.

Achtung: Das Cluhaus wird am Sonntag, dem 22.08.1999, um 10.00 Uhr zum Frühschoppen geöffnet.

Die Fußballabteilung freut sich auf Ihren Besuch.

Nachdem nun 2/3 der Vorbereitung vorbei ist und die 1. Mannschaft 7 Vorbereitungsspiele hinter sich hat, ist von den Ergebnissen bei 5 Siegen, 1 Unentschieden und einer Niederlage ein positives Resümee zu ziehen.

Nachdem man Abgestiegen ist und sich viele Fans gefragt haben, wie es weiter geht, kann man sagen, dass die neugeformierte Truppe des FTSVs unter ihrem Spielertrainer Napholz Peter, doch Ambitionen auf einen der vorderen Plätze in der B6 hat.

Die B6 ist dieses Jahr sehr ausgeglichen und nicht weniger als 6 Mannschaften werden dem FTSV einen Platz an der Spitze streitig machen. Nimmt man noch den Lokalderby-Charakter hinzu, den viele Spiele mit sich bringen, wird diese Runde eine sehr schwierige für den FTSV, um den Ansprüchen, die wir an die Spieler stellen, gerecht zu werden.

Gerade deshalb brauchen die Mannschaften die Unterstützung der Fans. Die Mannschaften wollen ihr Bestes geben und hoffen

auch auf die zahlkräftige und lautstarke Unterstützung und werden alles geben, um euch dies durch Leistung zurückzugeben.

Aus dieses Jahr verkauft die Fußballabteilung wieder Jahreskarten.

Diese können sowohl bei den Spielen, als auch bei den Heimspielen gekauft werden.

1. und 2. Mannschaft
FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach



TT-Ecke

Mit den heutigen Meldungen könnten wir Sie beispielsweise darüber informieren, dass...

...die TT-Damen demnächst zum Saisonaufbau eine Freundschaftspartie in Gerlingen austragen wollen.

...außerdem wird voraussichtlich die Teilnahme an einem Sechser-Mannschaftsturnier eingeschoben.

In der TT-Ecke könnten wir...

uns auch bei allen seitherigen und neu hinzugekommenen Sponsoren/Gönnern bedanken.

... und vermelden, dass für die Aktiven das Training weiterläuft; für die Jugendlichen dagegen die Trainingsstunden erst wieder im September aufgenommen werden.

Wir könnten zum Beispiel darüber hinaus schreiben, dass...

... die alten Erfolge nun nichts mehr zählen, die Spannung in der neuen Runde ständiger Wegbegleiter der Mannschaften sein wird und die Spielerherzen bis zum Startschuss in vier Wochen immer höher schlagen werden.

Wir könnten die ewigen Verlierer im Sport damit trösten: wenn ihr sechsmal hintereinander unterlegen seit, geht zur Therapie. Die Niederlagen werden zwar dadurch auch nicht seltener, aber sie machen den ewigen Verlierern nichts mehr aus.

Die meisten unter Ihnen, liebe Leser, kennen das alles. Es ist nicht neu, was wir Ihnen - hauptsächlich im Monat August - vor dem eigentlichen Rundenstart, wie oben, an Bonmots anbieten. Aber es gibt zwischendurch auch einmal auf launige Art und Weise Gelegenheit, jene zu beleuchten, die sonst zu kurz kommen; wie hier und heute, die Ehrenämter!

Willst du froh und glücklich leben, lass kein Ehrenamt dir geben.

Willst du nicht zu früh ins Grab, lehne jedes Amt gleich ab!

Ohne Amt lebst du so friedlich, ruhig und gemütlich,

du sparst Kraft, Geld und Zeit, wirst geachtet weit und breit.

Selbst dein Ruf geht dir verloren, wird beschmutzt vor Tür und Toren.

Und es macht dich oberfaul, jedes ungewaschne Maul.

So ein Amt bringt selten Ehre, denn des Klatschmauls scharfe Schere

schneidet dir schnippschnapp, deine Ehre einfach ab.

Drum so rat ich dir im Treuen, willst du Frau und Kind erfreuen, soll dein Kopf dir nicht mehr brummen, lass das Sportamt anderen Dummen.

Pressewart TTA/Frank Putze

Bericht zum Kartrennen!

Am 14.08. war es soweit! Um 14.00 Uhr trafen sich 20 Kids zwischen 7 und 12 Jahren, um die Möglichkeit zu nutzen selbst einmal ein Rennkart zu fahren.

Eine geradezu professionelle Einweisung erhielten die Kinder vom Jugendteam des Automobilclubs Helfenstein (Uli Knoll und Doris & Uwe Rehwald), die sich in beeindruckender Weise kräftig ins Zeug legten. Nach der allgemeinen sicherheitstechnischen Einweisung gings alsbald zur Sache, die Einzelfahrten mit dem Rennkart konnten beginnen. Zuerst wurden die Leistung der Fahrzeuge jedoch gedrosselt um hitzige Gemüter etwas zu bremsen. Nachdem jeder Teilnehmer sich an das Fahrverhalten des Rennkarts gewöhnt hatte und die kurvenreiche



Strecke mehrmals gefahren wurde, ging's erst richtig zur Sache. Die Leistungsbegrenzung wurde aufgehoben und die Augen der Kids begannen zu leuchten. Der Höhepunkt der Veranstaltung wurde so gegen 18.00 Uhr erreicht, wo es auch ein Teil der Väter überkam, einmal mit so ne'm Kart eine schnelle Runde zu drehen. "Man glaubt es kaum wie der da den Führerschein geschafft hat": Zitat eines Teilnehmers, der seinen Zeigefinger auf seinen Vater gerichtet hatte.

Am Ende erhielten alle eine persönliche Urkunde sowie ein persönliches Foto von Rennprofi Steffen Schulz, der seine Karriere beim AC Helfenstein begann und nun zu den führenden Rennfahrern im Opel-Juniorenteam gehört und bei der DTC Deutsche Touren Challenge kräftig Gas gibt. Umrahmt wurde die Veranstaltung mit reichlich Kuchen, Speisen und erfrischenden Getränken. Auch Petrus war uns gut gesinnt, das Wetter hielt bis zum Schluss.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei der "Talentschmiede im Motorsport", dem Automobilclub Helfenstein sowie dem Jugendteam für ihr persönliches Engagement recht herzlich bedanken.

Walter Gimmer

Kneipp-Verein Bad Ditzgenbach und Oberes Filstal e.V.



Museumsbesuch

Am Samstag, dem 25. September 1999, wollen wir in Holzmaden ein Urwelt-Museum besuchen und uns durch das Museum führen lassen; Dauer der Führung: eine halbe bis eine Stunde. Anschließend ist noch ein Gang zu einem Schieferbruch vorgesehen, und wer Lust hat, kann sich dort mit Hammer und Meißel betätigen (entweder ausleihen oder mitbringen). Zum Abschluss wollen wir uns dann zu einer Vesper zusammensetzen. Die Abfahrt vom "Haus des Gastes" in Bad Ditzgenbach ist um 14.00 Uhr im privaten Pkws vorgesehen.

Um unseren Besuch im Museum anmelden zu können, bitte ich darum, sich bei Interesse recht bald bei mir telefonisch unter (0 73 34) 35 61 zu melden.

Wolfgang Leopold, 2. Vorsitzender

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Einladung

Fahrt zum Cannstatter Wasen
Montag, den 27. September 1999
Abfahrt: 16.15 Uhr am RAD mit dem Bus
Rückfahrt: pünktlich 23.10 Uhr

Wir laden zu diesem Abened alle aktiven Mitglieder herzlich ein. Wie jedes Jahr hat der Landesverband Württembergischer Karnevalsvereine in das DINKELACKER FESTZELT eingeladen. Jeder Teilnehmer erhält ein Maß gratis. (Wert ca. 10,- DM).

Warum nicht ein paar Gäste mitnehmen?

Es würde uns freuen, auch einige von der Breithutgilde, Oiholmische, Kolping etc. zu diesem zünftigen Abend als Gäste begrüßen zu dürfen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte um frühzeitige Anmeldung bei Präsi Hans-Rainer Spieß; Ulrich-Schiegg-Str. 30; Gosbach.

Die Anmeldung ist gültig, wenn der Fahrpreis von 20,- DM/Person in einem Umschlag beim Präsi in den Briefkasten gelegt wird.

Anmeldeschluss: 12. September 1999

Weitere Termine:

- Ortspokalschießen vom 12.09. - 09.10.1999 (Näheres im Aushang Vereinsheim)
- KART-Rennen, Samstag, den 25. September 1999, ab 14.00 Uhr in Ebersbach

- Oldie-Nacht, Samstag, den 30. Oktober 1999, in der Turnhalle.

Weitere gruppeninterne Termine werden extra bekannt gegeben.

Präsi

VdK - Ortsverband Bad Ditzgenbach



Der Ortsverband informiert:

1,8 Millionen Menschen benötigen Pflege

Derzeit beziehen 1,8 Millionen pflegebedürftige Menschen Leistungen aus der Pflegeversicherung.

Nach Angaben des Bundesgesundheitsministeriums bekommen 1,27 Millionen Pflegebedürftige ambulante Leistungen und mehr als 500.000 Personen werden stationär gepflegt. 1998 hätten sich die Ausgaben auf 30 Milliarden Mark belaufen. Dank der Rücklagen von 10 Milliarden Mark verfüge diese Sozialversicherung über ein solides Finanzpolster, betonte Gesundheitsministerin Andrea Fischer kürzlich vor dem Bundespflegeausschuss. Der Sozialverband VdK, der sich jahrelang für die Schaffung einer gesetzlichen Pflegeversicherung eingesetzt hatte, berät Pflegebedürftige über die Leistungen dieser Sozialversicherung, ist bei der Antragstellung behilflich und versucht gegebenenfalls auf sozialgerichtlichem Wege Mitgliedern zu ihrem Recht zu verhelfen.

Parteien



Freie Wähler

Kreistagswahl 24.10.1999

Die Freien Wähler haben dieser Tage auf einer Mitgliederversammlung des Kreisverbandes ihre Kandidaten für den Wahlkreis 10, Deggingen, nominiert.

Den Verantwortlichen ist es gelungen, Kreistagsbewerber zu finden, die verantwortungsvoll und aktiv die Interessen der Bürgerinnen und Bürger im neu zu wählenden Kreistag vertreten. Mit dieser ausgewogenen Kandidatenliste kann die sachbezogene und bürgerorientierte politische Arbeit im Kreistag erfolgreich fortgesetzt werden. Die Freien Wähler engagieren sich auch weiterhin für die Menschen im Landkreis.

Die Kandidatenliste der Freien Wähler im Wahlkreis Deggingen setzt sich in alphabetischer Reihenfolge wie folgt zusammen:

- Josef Blum, Architekt aus Mühlhausen
- Martin Ernst Joos, Bürgermeister in Bad Überkingen
- Dr. Thomas Jung, Arzt aus Bad Ditzgenbach
- Helmut Poloczek, Rektor aus Wiesensteig
- Hermann Stickel, Bürgermeister in Deggingen
- Werner Zimmermann, Oberverwaltungsrat aus Gruibingen

CDU - Kreisverband Göppingen

Sprechstunde des Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert

Am Freitag, dem 27. August 1999, hält der Bundestagsabgeordnete Klaus Riegert eine öffentliche Sprechstunde in der CDU-Geschäftsstelle, Pfarrstr. 42, 73033 Göppingen von 16.00 bis 17.30 Uhr ab.



Interessant und informativ



Wein-Herbst in der Wachau

Zum Wein-Herbst-99 in Österreichs Wachau lädt die AWO Göppingen vom 11. bis 25. September ein. Im verträumten Maria Laach heißt das freundliche Hotel "Grüner Baum" herzlich willkommen. Bei dieser Erlebnisfreizeit mit Schifffahrt, Heimatabenden und einem Ganztagsausflug nach Wien gibt es noch wenige Plätze.

Anmeldung: AWO-Haus Göppingen, Rosenstraße 20, Telefon (0 71 61) 9 61 23 11.

Malteser Hilfsdienst

Pflegefälle

Gute Gründe für eine Ausbildung zur Schwesternhelferin durch den Malteser Hilfsdienst.

Der Malteser Hilfsdienst e.V. bietet allen Frauen und Männern zwischen 17 und 55 Jahren die Möglichkeit, gründliche Kenntnisse und Fähigkeit in der Pflege und Versorgung erkrankter und alter Menschen zu erwerben (keine Berufsausbildung).

Dadurch erhalten Sie ideale Voraussetzungen:

- um eigene Angehörige im Krankheitsfall besser pflegen zu können
- um alleinstehende, ältere kranke oder behinderte Personen im Rahmen der Nachbarschaftshilfe ehrenamtlich betreuen zu können
- im Rahmen unserer im Aufbau befindlichen ambulanten, häuslichen Krankenpflege mitzuarbeiten
- um sich zur Berufsorientierung ein Bild von der Arbeit im Krankenhaus zu verschaffen
- um bei Katastrophen und anderen Notfällen bei der Betreuung, Versorgung und Pflege von Verletzten und Kranke mitwirken zu können

Der nächste Schwesternhelferinnen-Lehrgang findet statt:

Vom 20. September bis 20. November 1999 in Utingen, Malteserzentrum

Mindestteilnehmerzahl 12 Personen

Kostenbeitrag 260,- DM, zuzüglich Unterrichtsmaterial

umfasst 112 Stunden theoretischen Unterricht am Montag- und Mittwochabend von 19.00 - 22.00 Uhr und Samstagnachmittag von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Im Anschluss daran absolvieren Sie ein 2 - 3-wöchiges Praktikum in einer Klinik oder einem Altenpflegeheim.

Nach erfolgreicher Ausbildung können Sie sich regelmäßig bei den Maltesern fortbilden lassen.

Nähere Auskünfte und Anmeldungen über:

Malteser-Geschäftsstelle, Johannesstr. 1, 73066 Utingen
Telefon (0 71 61) 93 23 20

Mit dem DRK gut betreut in den sonnigen Süden

Wer träumt nicht davon, die kalte Winterszeit wenigstens durch ein paar Wochen im warmen Süden zu verkürzen und neue Kräfte zu sammeln? Diese Frage stellen sich auch zunehmend ältere Menschen. Leider ist dies für viele nur beim Traum geblieben, da sie mangels Mobilität oder einfach aus Unsicherheit über die Planung und den Verlauf einer Reise in den Süden von dem Vorhaben abgerückt sind. Seit geraumer Zeit bietet aber das Deutsche Rote Kreuz Reisen nach Mallorca an, bei denen reise- und seniorenerfahrene ehrenamtliche Betreuungspersonen von Anfang bis Ende die Reise begleiten. Kofferschleppen, dichtes Gedränge am Flughafen oder un-

übersichtliche, lange Wege hin zum Flugzeug werden vermieden. Am Flughafen in Palma werden die Teilnehmer vom Reiseveranstalter empfangen und ins Hotel geleitet. Die Hotels, die vom DRK belegt werden, sind nach fachlichen Kriterien speziell für die Bedürfnisse älterer Menschen ausgesucht. Großzügige Ein- oder Zweizimmerappartments der Viersternkategorie geben den Reisenden genügend Raum, um die Urlaubswochen in Ruhe genießen zu können.

Das Besondere an diesen Reisen ist aber auch die Betreuung durch das qualifizierte und engagierte Personal, das die kleinen Beschwerlichkeiten des Alltags vergessen lässt. Dazu trägt auch das Ausflugsprogramm sowie die gemütliche Atmosphäre beim täglichen Unterhaltungsprogramm bei. Für die Reisen ab Oktober wurden zum einen das Hotel Cala Vinas, Calvia an der Südwestküste Mallorcas sowie das Prinsotel La Dorada, Alcudia, im Norden der Insel in unser Programm aufgenommen.

Der nächste Reisetrip ist vom 24.10. bis 07.11.1999. Für diese Reise können Sie sich beim DRK Göppingen unter der Nummer (0 71 61) 67 39 20 oder (0 71 61) 6 73 90 Informationen besorgen.

Anmeldeschluss für diese Reise ist der 20.08. Darüber hinaus bieten wir natürlich unser Reiseprogramm der klassischen Seniorenreisen in Deutschland in vollem Umfang an.

Schwesterhelferinnenausbildung beim Deutschen Roten Kreuz

Pflegen lernen beim Deutschen Roten Kreuz - dafür gibt es viele gute Gründe. Wenn wir aus Zeitungen, Rundfunk und Fernsehen erfahren, dass Menschen in Not geraten sind und die Hilfe ihrer Nächsten brauchen, fragen wir uns unwillkürlich: "Könnte auch ich helfen??"

Im Rahmen der Ausbildung zur Schwesternhelferin vermittelt eine erfahrene Krankenschwester die notwendigen Kenntnisse in der Grund- und Behandlungspflege. Während eines zweiwöchigen theoretischen Unterrichtsteiles und eines dreiwöchigen Praktikums im Krankenhaus oder Altenheim erlernt man die wichtigsten Grundlagen zur Pflege kranker Menschen. Anschließend treffen sich die Teilnehmerinnen zu einem Abschlusslehrgang, der unter anderem dem Erfahrungsaustausch dient.

Anwendbar ist das Gelernte bei der Pflege von Angehörigen, in der Nachbarschaftshilfe, in Altenheimen, bei Mobilen Sozialen Diensten und in vielen anderen Bereichen.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, beim Aufbau unserer ambulanten häuslichen Krankenpflege mitzuarbeiten. Dort können Sie die theoretischen Grundlagen in die Praxis umsetzen und Erfahrungen im Umgang mit kranken, alten und behinderten Menschen sammeln.

Der nächste Lehrgang - der teils am Wochenende, teils ganztägig stattfindet - beginnt am 20.09.99 und endet am 01.10.99.

Das Deutsche Rote Kreuz gibt jeder Frau zwischen 17 und 55 Jahren die Möglichkeit zur freiwilligen Ausbildung als Schwesternhelferin. Sie kann bei Notständen aller Art, z.B. Krankheiten, Unfällen oder Katastrophen eine pflegerische Erste Hilfe leisten.

Frauen aus fast allen Berufen und Hausfrauen haben schon an der Ausbildung teilgenommen und sich freiwillig bereit erklärt, jederzeit - wenn es ihre persönlichen Verhältnisse ermöglichen - bei der Pflege und Betreuung von Kranken und Verletzten zu helfen.

Alle Teilnehmerinnen, die den Lehrgang abgeschlossen haben, werden weiterhin vom Deutschen Roten Kreuz betreut und zu Fortbildungen eingeladen.

Voraussetzung der Teilnahme ist ein Erste-Hilfe-Kurs. Dieser findet am 16.09.99 und 17.09.99 statt.

Infos und Anmeldungen bis spätestens **03. September 1999** beim

Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Göppingen
Eichertstraße 1, 73035 Göppingen, Tel. (0 71 61) 67 39 28

Achtung Führerscheinbewerber!

Mofa-, Moped-, Motorrad- und Autoführerschein haben alle eines gemeinsam: Zum Erwerb des Führerscheins muss die Teilnahme an einer Ausbildung in

Lebensrettenden Sofortmaßnahmen am Unfallort (LSM) nachgewiesen werden.

Für Führerscheinbewerber (und solche, die es noch werden wollen) bietet das Deutsche Rote Kreuz in den Sommerferien Tageskurse an.

Die nächsten Termine:

am Mittwoch, 25. August 1999,
im DRK-Gemeinschaftshaus in Geislingen
Heidenheimer Straße 72

am Montag, 23. August 1999,
im DRK-Gemeinschaftshaus in Geislingen,
Eichertstraße 1

jeweils von 8.00 bis ca. 16.00 Uhr

einen LSM-Kurs für Führerscheinbewerber (und solche, die es noch werden wollen) an.

Der Lehrgang umfaßt eine Ausbildung über 8 Unterrichtseinheiten inklusive praktischer Übungen in Herz-Lungen-Wiederbelebung und ist speziell auf Führerscheinbewerber abgestimmt.

Die Lehrgangsbescheinigungen werden von der Führerscheinstelle für die Führerscheinklassen A, A1, M, B, L und T anerkannt.

Praxis Dr. Haegele

Mo. vom 23.08. bis 11.09.99
geschlossen.

Vertretung: Dres. Jung, Dres. Moll, Dr. Winker



14. Gruibinger Dorffest

21. August 99

ab 15.30 Uhr

Festplatz "Alte Turnhalle"

Für Ihre Unterhaltung sorgen die

Wiestaler

16.00 Uhr geführte Mountainbike-Tour (mittelschwer)

Heimfahrgelegenheit mit dem Bus um
20.45 Uhr und um 23.00 Uhr nach
Mühlhausen, Wiesensteig, Gosbach,
Bad Ditzgenbach und Auendorf.

Die Gruibinger Vereine freuen sich auf Ihren Besuch.

**LAMM BRAUEREI
HILSENBECK**



Ihr Reisebüro im Täle 
Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

Winterkataloge 1999/2000 sind da!

Flug-, Bus-, Bahn-, Auto-, Schiff-, Musicalreisen
Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Junghennen bis legerelf, Enten, Mastkükenverkauf
(schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.

Dienstag, 24.08.1999

Auendorf, Milchhaus 9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzgenbach, Rathaus 10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Rathaus 10.15 - 10.30 Uhr
Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück-Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

Suche für Gosbach

Reinigungskräfte

6 mal wöchentlich von 7.00 - 8.30 Uhr

Telefon (0 73 32) 92 10 56

2-Zimmer-Wohnung

58 m², in Deggingen, ab 01.09.1999,
zu vermieten. KM 600,- DM.

Telefon (0 73 34) 56 64

Bauen Sie das Haus Ihrer Träume an der Costa Blanca Spaniens

**Freistehende Villen mit 200 m² Grundstück und
Gemeinschaftspool ab 117.000,-**

Wir laden Sie ein zur Besichtigung Ihrer Traumhäuser



IMMO-TEC-OMEN

Unser Repräsentant
in Stuttgart

Tel: 0711 / 8 666 037
Fax: 0711 / 8 666 768

QUESADA

Costa Blanca Spanien

Unsere 25-jährige
Erfahrung garantiert Ihnen
günstige Preise und hohe Qualität

03170 CIUDAD QUESADA - Alicante - SPANIEN

Tel. 0034 96 872 54 10 - Fax 0034 96 871 71 21 - <http://www.de.ciudadquesada.com> - e-mail: info@ciudadquesada.com

FALLOBST-ANNAHME

erstmalig Montag, 23. August 1999

täglich von 15.30 - 19.00 Uhr

Wir kaufen und tauschen Ihr Mostobst
gegen unsere Fruchtsäfte.

WLL

Raiffeisen.

Eugen Frank, Hauptstraße 15, 73337 Hausen,
Telefon (0 73 34) 53 50

Wir suchen:

- **Freundliche, nette Kunden**
die einen
- **Leistungsstarken Partner**
im Bereich

! HEIZUNG !
! SANITÄR !
! KUNDENDIENST !
brauchen!

Rufen Sie doch einfach an !

E. Doll

2 Meister - eine Innung

Deggingen, Tel. 07334/85 94



Der Pflanzen-TREFF

für die erste Ernte im neuen Jahrtausend

Baumschule CLEMENT Süßen
Riedstr. 28, direkt o. d. B10
Telefon 0 71 61 / 81 14 52

P

500 Orientteppiche, Nepal-, Berber-, Webteppiche *aller Art*

Räumen Sie ab ! radikal reduziert !
Teppich-Walker

Schorndorf, Mittl. Uferstr. 33a • **Eislingen** neben Marktkauf
Verkauf: Mo-Fr. 10-18 Uhr • Sa. 9-14 Uhr • Tel. 07161/84271
Seit über 30 Jahren Ihr Teppich-Spezialist

Von einem Schnarchzapfen und einem Schlaflied

Liebe Leser, liebe Hörer,

die Geschichte vom geliebten »Schnarchzapfen« stieß in den letzten Tagen in meiner Sendung auf großes Interesse. Grund: Viele finden sie so richtig aus dem Leben gegriffen und durchaus nachvollziehbar. Inhalt: Einer Ehefrau geht die nächtliche Schnarchsägearbeit ihres Mannes gehörig auf die Nerven. Der Mann muss einige Tage weg, Ruhe kehrt ins Schlafzimmer ein. Und plötzlich fehlt der Ehefrau das lästige, aber vertraute Geräusch. Diese ganz alltägliche Liebesgeschichte wurde uns inzwischen in gereimter Form zugeschickt:

»Mal klingt's wie Rasseln oder Zischen,
fast rauscht es nun wie Meereswellen,
jetzt sägt es plötzlich noch dazwischen,
hier ist man wohl beim Bäumefällen.
Auf einmal schnauft und faucht und röhrt es,
grad wie ein Hirsch im tiefen Wald.
Ein schriller Pfiff, den Vogel stört es,
mir läuft's den Rücken rauf ganz kalt.«
Wenn Sie »Schnarcher's Nachtgesang« in voller Länge haben wollen, schicken Sie einen adressierten und mit 1,10 DM frankierten Rückumschlag an SWR4, Hörerkontaktsendung, PF 106040 70049 Stuttgart. Als Ausgleich zum lautstarken Schlafen ein sanftes Wiegenlied, das zur gleichen Zeit bei uns gesucht und gefunden wurde.

Mein Programmhinweis:
Am Samstag, 21. August, 10.05 Uhr, ist bei SWR4 Radio Stuttgart Christian von Holst, der Leiter der Stuttgarter Staatsgalerie zu Gast. Thema ist die Wandlung der Staatsgalerie von einer Behörde hin zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen.



107,9 MHz - 99,55 Kabel



Schlaflied

Alles schläft, Wälder, Felder, Busch und Bach,
alles schläft, nur die Sterne sind noch wach
und geben auf die Acht die ganze Nacht.
Drum schlafe wie ein Murmeli, Murmeli,
Murmeli,
drum schlafe wie ein Murmeli bis morgen früh.

Alles schläft, Rehe, Häschen, Fuchs und Maus,
alles schläft, auch der Storch auf unserm Haus.
Ein Wiegenlied fürs Kind singt nur der Wind.
Drum schlafe wie ein Murrell

Alles schläft, selbst der Wind geht nun zur Ruh,
alles schläft, mach auch du die Äuglein zu.
Schön wird es morgen sein im Sonnenschein.
Drum schlafe wie ein Murrell

Ich wünsche Ihnen eine geruhsame Zeit, sowohl im wachen als auch im schlafenden Zustand und sage »Auf Wiederhören« in Ihrer Hörerkontaktsendung, Montag bis Freitag, 15.05 - 16.00 Uhr.

SWR4 - Da sind wir daheim.



Hans-Joachim Lohse

FRAGEN SIE UNS!

WIR HELFEN
IHNEN
WEITER!

ENTSPANNT SITZEN - GESUND SCHLAFEN



Ruhessel und alles rund ums Bett.
Fabrikstr. 7 • 73326 Deggingen-Reichenbach
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00-12.00 u. 14.00-18.00

Bei uns wird
Kundendienst groß geschrieben!
● Profi Werkstatt ● Abholung/Lieferung ins Haus ● Reparaturen aller Marken
● auf Wunsch Leihgerät kostenlos! ● persönliche Beratung
● Kostenvoranschläge kostenlos! ● faire Preise

H&B TV-SERVICE
VIDEO ● HIFI ● TELEFON ● SAT ●

Drackensteinerstr. 19 · Bad Ditzgenbach-Gosbach · Tel. 92 10 92
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
TEL. 0 73 35 / 92 10 92

Hauservice HJK

Amstetten · Telefon 0 73 31 / 74 55

- Gartenarbeiten • Entrümpelungen
- Umzugshilfe
- Hausmeistertätigkeiten

Schnell,
zuverlässig,
preiswert!

Sie brauchen stundenweise einen Allroundman?
Rufen Sie an!

OPEL

BAUMANN

Seit 25 Jahren
Ihr OPEL-Partner in Bad Ditzgenbach-Gosbach

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr · Sa. 9.00-12.00 Uhr

Unsere Serviceleistungen auf einen Blick:

Neu- und Gebrauchtwagen • Reparatur aller Fabrikate • TÜV und AU
• Mietwagenverleih • Mobilfunk • Reifendienst

73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach · Telefon: 0 73 35 / 62 03

Wir sind zuständig für **Wasser**
und **Wärme**

- Sanitär
- Baufachsberei
- Solaranlagen

VÖHRINGER

Erwin Vöhringer 73342 Bad Ditzgenbach
Hauptstr. 43 · Telefon 0 73 34 / 67 21 · Fax 0 73 34 / 39 81

Ihr Partner wenn es um Werbung und
Prospektbellagen geht!

Telefon 0 71 61 / 9 30 20-0



Verlagsdruckerei
Uhingen

Inh. Oswald Nussbaum

Dieser Raum ist noch **frei** für Ihre Anzeige!

Prels: 36,80 DM
./ 10% Rabatt 3,68 DM

33,12 DM + MwSt.

Erscheinungsweise: 1 x monatlich (1 Jahr)

Näheres unter Telefon 0 71 61 / 9 30 20-0



Kundendienst
Sanitäre Anlagen
Gasheizungen

Bad Ditzgenbach, Helfensteinstr. 12, Tel. und Fax 07334 / 44 36

AUTOHAUS STEIMLE



- Peugeot-Vertragshändler
- Kfz-Sofort-Reparatur für alle Marken
- Inspektion und Wartungs-Service
- Reifen-Service
- Unfall-Komplett-Instandsetzung
- Dekra-Prüfstützpunkt
- Freie Tankstelle



Robert-Bosch-Str. 2, 73337 Bad Überkingen-Hausen, ☎ 07334/6621

Inge's Lädle

Geschenke
Trockenfloristik
Zeitungen
TOTO LOTTO

Öffnungszeiten:
Di. bis Fr.: 8.00 - 12.00
und 14.00 - 18.00
Sa.: 8.00 - 12.00
Montag geschlossen

Inge Faber · Drackensteiner Str. 67 · 73342 Gosbach
Tel./Fax 0 73 35 / 92 11 97